

6. Bad Schwartauer Open

Vom 27.12. - 30.12.2019 fand die sechste Auflage des internationalen Bad Schwartauer Opens statt. Insgesamt nahmen sechs Mitglieder unserer Raisdorfer SG am Turnier teil, darunter mit Rene, Tobias, Jonas L. und Jonas F. vier Jugendspieler. Mit insgesamt 160 Schachspieler*innen, welche in einem einzigen großen Feld aufeinander trafen, wurde bei dieser Veranstaltung ein neuer Teilnehmerrekord erzielt. Dennoch (oder deswegen) hatte jeder die potentielle Chance, im Verlauf des Events gegen einen der partizipierenden Großmeister anzutreten.

Es sei vorweg genommen, dass niemandem von uns diese Ehre zuteil wurde. Angesichts der Wertungszahlen unserer Spieler und den damit verbundenen schachlichen Erwartungen stellt dies auch keine Überraschung dar. Dennis war der einzige, welcher in der oberen Hälfte gesetzt wurde, Heike und Tobias tummelten sich im Mittelfeld, während Rene, Jonas L. und Jonas F. sich am Ende des Feldes durchschlagen mussten. Letztendlich schnitten alle unsere Spieler im Rahmen der selbstgesteckten Erwartungen ab. Jonas L. wollte nicht mit null Punkten und als Letzter nach Hause fahren; mit immerhin einem Sieg und Platz 155 sind ihm beide Ziele gelungen. Einen Punkt mehr erzielte Jonas F. und landete nach der siebten Runde auf Rang 145. Ebenfalls zwei Zähler ergatterte Rene, welcher jedoch aufgrund der deutlich besseren Feinwertung das Turnier als 134. beendete. In Relation betrachtet spielte Tobias von den Raisdorfern vielleicht das schwächste Turnier. Über 2,5 Punkte und Platz 128 kam er als 103.-Gesetzter leider nicht hinaus. Mit einer starken zweiten Hälfte im Turnier, in welcher Heike drei Punkte aus vier Partien holte, erlangte sie 50% der Punkte und errang Platz 95. Das bedeutete gleichzeitig auch, dass sie als zweitbeste Frau geehrt wurde und einen Preis in Höhe von 60 Euro entgegen nehmen durfte. Die Raisdorfer Schachgemeinschaft gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg! Ebenfalls ein gelungenes Event feierte Dennis, der mit fünf Punkten aus sieben Partien auf Platz 18 landete. In der finalen Runde spielte er sogar auf der großen Bühne an Brett sechs in den Sphären, in denen ums das große Preisgeld (und Prestige) ging.

Insgesamt empfanden wir das Turnier rundum gelungen mit ausgezeichneten Spielbedingungen und geräumigen Analyseareal. Deswegen bedanken wir uns recht herzlich bei den Organisatoren vom SV Bad Schwartau für diese Veranstaltung. Der oder die eine oder andere wird am Ende dieses Jahres bestimmt erneut aufschlagen und probieren, um das Preisgeld mitzuspielen.